



STELLENAUSSCHREIBUNG

In der Verwaltung des Landtags Rheinland-Pfalz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Referent/in (m/w/d) im Büro des Bürgerbeauftragten des Landes Rheinland- Pfalz und des Beauftragten für die Landespolizei

in Vollzeit für die Dauer von zunächst einem Jahr befristet zu besetzen.



Der Bürgerbeauftragte hat die Aufgabe, im Rahmen des parlamentarischen Kontrollrechts des Landtags, die Bürgerinnen und Bürger im Umgang mit den rheinland-pfälzischen Behörden zu stärken, sie zu unterstützen und einvernehmliche Lösungen zu finden. Er moderiert und vermittelt. Als Beauftragter für die Landespolizei ist er Ansprechpartner für Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern, die Probleme mit der Polizei des Landes Rheinland-Pfalz haben. Ebenso können sich rheinland-pfälzische Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte mit Eingaben im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit direkt an ihn wenden.

Wir bieten:

- flexible Arbeitszeiten
- mobiles Arbeiten
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- moderne Büro- und IT-Ausstattung
- Gesundheitsmanagement
- Job-Ticket und Dienstrad-Leasing
- familienfreundliches Arbeitsumfeld
- Vergütung nach Entgeltgruppe 14 der EntgeltO zum TV-L sowie eine Jahressonderzahlung
- 30 Tage Jahresurlaub bei einer 5-Tage-Woche

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Strategische Ausrichtung und inhaltliche Gestaltung des landesweiten Sprechtagangebots in den Kommunen und Justizvollzugsanstalten
- Koordination und Durchführung der Sprechtage unter Berücksichtigung der jeweiligen fachlichen und organisatorischen Anforderungen
- Auswertung der Sprechtage und Analyse wiederkehrender Fragestellungen sowie Ableitung von Empfehlungen zur Weiterentwicklung von Lösungsquoten und Bearbeitungswegen
- Konzeptionelle Weiterentwicklung der Öffentlichkeitsarbeit zur Stärkung der Wahrnehmung und Inanspruchnahme der Sprechtage
- Entwicklung und Umsetzung innovativer Maßnahmen zur Weiterentwicklung bürgernaher und serviceorientierter Strukturen, insbesondere im Hinblick auf Prozessoptimierung und digitale Transformation




Wir erwarten:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium in Politik-, Sozial- oder Rechtswissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- fundierte Kenntnisse im Verwaltungsrecht und in relevanten Rechtsgebieten
- hohe organisatorische und analytische Fähigkeiten sowie Erfahrung in der Koordination komplexer Abläufe
- ausgeprägte Eigeninitiative, selbstständiges Arbeiten sowie Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit, Kooperations- und Konfliktfähigkeit sowie Freude am Umgang mit Menschen
- Belastbarkeit und die Fähigkeit, auch bei hohem Arbeitsanfall Aufgaben effizient, sorgfältig und termingerecht zu erledigen
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft, insbesondere auch im Hinblick auf Sprechstage an Randzeiten
- hohe Kommunikationsfähigkeit, ein sicheres und freundliches Auftreten sowie die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zielgruppengerecht und verständlich zu vermitteln
- Fähigkeit zur leitbildorientierten Zusammenarbeit

Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit politischen Entscheidungsträgerinnen und -trägern oder im parlamentarischen Umfeld sind von Vorteil, ebenso wie Erfahrungen in der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten sowie der Weiterentwicklung und Digitalisierung von Prozessen.

Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, Geschlechter, Religionen, sexuellen Orientierungen und jeglichen Alters. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei sonst gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die ausgeschriebene Stelle erlaubt grundsätzlich eine Reduzierung der Regelarbeitszeit in geringem Umfang. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft werden, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.



Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **15. Juni 2026** an folgende E-Mail-Adresse Bewerbung@landtag.rlp.de. Bei Fragen steht Ihnen Frau Nicole Fuchs unter der Telefonnummer 06131 208 2350 zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Landtag RLP erhalten sie unter www.landtag-rlp.de.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Landesdatenschutzgesetzes Rheinland-Pfalz zu. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt, sondern datenschutzgerecht vernichtet werden. Wir bitten daher, lediglich Kopien der Bewerbungsunterlagen einzureichen.